

Neues Betriebskonzept für das Werkk stärkt Jugendkultur in Baden

1. Juli 2026

Neues Betriebskonzept für das Werkk stärkt Jugendkultur in Baden

Der Stadtrat hat am 20. April 2026 das neue Betriebskonzept für das Jugendkulturlokal Werkk genehmigt. Damit wird ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung des Treffpunkts in der Stadt Baden gemacht.

Das Werkk ermöglicht jungen Menschen, sich zu begegnen, eigene Projekte umzusetzen und sich kulturell zu engagieren. Der Bedarf an einem solchen Angebot zeigt sich im anhaltend grossen Interesse und in der regelmässigen Nutzung.

„Mit dem neuen Betriebskonzept schaffen wir eine klare Grundlage, um das Werkk als wichtigen Ort für junge Menschen langfristig zu sichern. Es ist uns ein Anliegen, die Mitwirkung von Jugendlichen gezielt zu ermöglichen und zu stärken“, sagt Steffi Kessler, Stadträtin Ressort Kultur.

Raum für Mitgestaltung und kulturelle Vielfalt

Das Betriebskonzept legt den Schwerpunkt auf die aktive Beteiligung junger Menschen. Sie sollen weiterhin die Chance haben, das Angebot mitzugestalten, eigene Ideen einzubringen und Initiativen umzusetzen.

Im Fokus steht ein konsequent auf die Zielgruppe ausgerichtetes Kulturprogramm, das von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet wird und die Kulturförderung stärkt. Zudem bietet das Werkk Vielfalt sowie Raum zum Experimentieren, Austauschen und gemeinsamen Erleben.

Grundlage für die Weiterentwicklung

Mit der neuen Ausrichtung wird eine langfristige Basis geschaffen, um den Treffpunkt als offenen und dynamischen Ort weiterzuentwickeln. Ziel ist es, seine Bedeutung für junge Menschen nachhaltig zu gewährleisten und künftig noch gezielter auszubauen.